

Pfarrbrief

der kath. Pfarrgemeinde „St. Helena/ St. Andreas“ Ludwigslust Nr.:7 / 2018 (240)

1. ADVENTSSONNTAG

2. Dezember 2018

1. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jeremia 33,14-16

2. Lesung:

1. Thessalonicher 3,12 - 4,2

Evangelium:

Lukas 21,25-28.34-36



Ines Rarisch

» Die Menschen werden vor Angst vergehen in der Erwartung der Dinge, die über die Erde kommen; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf einer Wolke kommen sehen. «

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde unserer Pfarrei,

diesen Pfarrbrief zur Advents- und Weihnachtszeit möchten wir wieder allen Mitgliedern unserer großen Ludwigsluster Pfarrgemeinde zukommen lassen. Wir möchten Sie auf diese Weise an unserm Gemeindeleben teilnehmen lassen. Sie sollen sich nicht vergessen fühlen! Sollten Sie interessiert sein, den Pfarrbrief regelmäßig zu erhalten, oder wenn Sie einen Besuch wünschen oder andere Anliegen haben, lassen Sie es uns gerne wissen.

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier. Dann steht das Christkind vor der Tür“, so sagten wir früher als Kinder. An jedem Sonntag in der Adventszeit wird eine weitere Kerze am Adventskranz angezündet, bis Weihnachten vor der Tür steht: die Geburt Christi. Sein Kommen in die Welt, ja sein Kommen zu mir, wird erwartet. Advent heißt Ankunft. Eine Zeit der Vorbereitung und der Vorfreude auf Weihnachten.

Heute ist die Adventszeit für viele Menschen stressig. Weihnachtsfeiern, Weihnachtsmärkte, Weihnachtseinkäufe, -päckchen und -geschenke: Alles muss in dieser Zeit gemacht werden. Und nicht wenige sind froh, wenn Weihnachten endlich vorbei, der Trubel vorüber ist. Eigentlich schade.

Dabei hat die Adventszeit einen so schönen Sinn. Sie lädt ein zur Stille, zur Einkehr und Besinnung: Habe ich überhaupt eine Erwartung? Habe ich eine Sehnsucht im Herzen? Wonach sehne ich mich zutiefst: nach Annahme, nach Liebe, nach Geborgenheit, nach Frieden, nach Glück? Habe ich – bewusst oder unbewusst – eine Sehnsucht nach Gott?

Die Adventszeit lädt ein, in mich hineinzuspüren, in die tiefsten Regungen meines Herzens. Da, wo ich am innigsten bei mir selbst bin, wo meine Herzenssehnsucht schlummert, da hinein möchte Gott zu Weihnachten kommen. Da möchte er bei mir sein. Ja, da möchte er in mir geboren werden. Gott, der die Liebe und der Friede ist, möchte in meinem Herzen geboren werden!

Lohnt es sich nicht, dass ich mich darauf vorbereite, ihn erwarte und mich darauf freue?

Dazu lädt Sie die Adventszeit ein. Nutzen wir sie. Zu den adventlichen Gottesdiensten lade ich Sie herzlich ein, auch zu einer Beichte oder einem Beichtgespräch. So bereiten wir uns am besten auf Weihnachten vor.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Advent und schon jetzt gnadenreiche Weihnachten.

Ihr gez. Pfarrer L. Hölscher

Ganz herzlich möchte ich mich bedanken für die so große Anteilnahme an meinem Geburtstag, für die vielen guten Wünsche, die Gaben und Geschenke, das berührende Singen des Kindergartens und besonders für die volle hl. Messe in Grabow mit dem anschließenden Frühstück und den dankbar-aner kennenden Worten auf den Karten. Ich habe mich sehr darüber gefreut und bin so dankbar, mit Ihnen allen zusammen in der Gemeinde zu sein. Möge Gott uns weiterhin seinen Beistand und Segen schenken in allem, was noch kommen mag.



Lied des Monats

Dezember: 206 *Lamm Gottes*

Januar: 257 *Der du die Zeit in Händen hast*

Termine in Dömitz

Donnerstag, 06.12.: Krankenrunde Dömitz

Dienstag, 11.12.: 14.30 Uhr ökumen. Seniorenadvent im Pflegeheim

18.00 Uhr 11. offenes Adventstürchen im Gemeinderaum

Donnerstag, 13.12.: Krankenrunde Lenzen, Polz

Sonntag, 16.12.: 16.00 Uhr ökumen. Adventsandacht mit Krippenspiel in unserer Kirche

Samstag, 22.12.: 15.00 Uhr offene Weihnachtsfeier

Donnerstag, 03.01.: Krankenrunde Dömitz

Donnerstag, 10.01.: Krankenrunde Lenzen, Polz

Mittwoch, 16.01.: 14.30 Uhr Gottesdienst und Seniorentreff

jeden Freitag ab 12.00 Uhr Ausgabe der Tafel im Gemeinderaum

Christophorus Baumert

Bibelgespräch

Die nächsten Treffen zum Gespräch über das jeweilige Sonntagsevangelium sind am Dienstag, 4. Dezember und 15. Januar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Ludwigslust.

Rorate-Messen im Advent



In der Adventszeit möchten wir wieder Rorate-Messen bei Kerzenschein feiern. Die Kerzen sind Zeichen für den, der als Licht in unsere Welt kommt. Wir feiern sie am:

Donnerstag, 06. Dezember, um 6.30 Uhr in Hagenow

Freitag, 07. Dezember, um 6.15 Uhr in der Marienkapelle

Mittwoch, 12. Dez., um 6.15 Uhr in der Marienkapelle

Donnerstag, 13. Dezember, um 6.30 Uhr in Hagenow

Mittwoch, 19. Dez., um 19.00 Uhr in der Marienkapelle

Donnerstag, 20. Dezember, um 6.30 Uhr in Hagenow

Nach den Rorate-Messen ist jeweils Frühstück im Gemeindehaus.

Eucharistische Anbetungsstunden und Nikolausfeier

Die nächsten Anbetungsstunden mit neuen geistlichen Liedern und freien Fürbitten sind am Dienstag, 11. Dezember und 8. und 22. Januar, um 19.00 Uhr in der Marienkapelle.

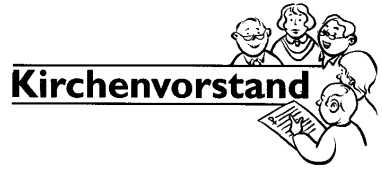
Am Donnerstag, 6. und 20. Dezember und 3. und 17. Januar, ist um 15.00 Uhr eucharistische Anbetung in der Marienkapelle.

Am 6. Dezember ist nach der Anbetung um 16.00 Uhr eine Nikolausfeier bei unseren Schwestern. Wer dazu kommen möchte, bringe bitte drei kleine eingepackte Geschenke mit...

Kirchenvorstand, Pfarrgemeinderat und Kita-Ausschuss

Die nächste Sitzung des Kirchenvorstandes Ludwigslust ist am Mittwoch, 5. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Der designierte Kirchenvorstand des Pastoralen Raumes hat seine konstituierende Sitzung am Donnerstag, 10. Januar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Ludwigslust.



10 Jahre Gemeindeorchester in Ludwigslust

Die nächste Probe unseres Gemeindeorchesters ist am Sonntag, 9. Dezember, nach der 11.00-Uhr-Messe im Gemeindehaus.

Unser Gemeindeorchester existiert seit 10 Jahren in seiner sehr speziellen Besetzung! Damals hatte Sr. Thaddäa die Idee, dass generationsübergreifend Menschen miteinander in Beziehung kommen. Dank Herrn Franz Flögel, der sich als Dirigent bereit erklärte, konnte das Projekt „Generationen-Orchester“ ins Leben gerufen werden. Wir erhielten Fördermittel für Notenständer und Keyboard. Am 14. Dezember 2008 fand die erste Probe statt. Herr Flögel hat seitdem immer wieder Noten für uns geschrieben, angepasst an das jeweilige Instrument und die Fähigkeiten der einzelnen Musiker. Mittlerweile verfügt das Orchester über 44 Musikstücke! Die Probe findet einmal im Monat statt. Wir freuen uns über weitere Mitglieder. Wer ein Instrument besitzt und es wieder zum Klingen bringen möchte, sollte damit im Neuen Jahr beginnen. Es ist einfach schön, miteinander zu spielen.

Wir danken ganz besonders Herrn Flögel für sein Engagement, seine Geduld und seinen mitreißenden Humor. Wir danken allen, die im Orchester mitspielen. Am **Sonntag, 20. Januar**, sind alle Orchestermitglieder nach der hl. Messe zur gewohnten Probenzeit zum **Festessen** ins Gemeindehaus eingeladen, um das 10-jährige Orchesterjubiläum miteinander zu begehen.



Copernicuskreis

Der Copernicuskreis trifft sich am Donnerstag, 13. Dezember, zum Thema:

Stille Nacht in der Weihnachtsbäckerei? Typen, Themen und Tendenzen in der Geschichte des Weihnachtsliedes

Referent: Prof. Guido Fuchs, Hildesheim
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Ludwigslust.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Hl. Messe unserer Kinderhäuser

Am Freitag, 14. Dezember, feiern wir um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Ludwigslust die hl. Messe zum Advent mit unseren Kinderhäusern, zu der auch die Gemeinde herzlich eingeladen ist.

Ministranten

Die nächsten Treffen für unsere Ministranten sind am:

- Samstag, 22. Dezember, 10.00 Uhr in der Sakristei: Üben für Weihnachten
- Donnerstag, 3. Januar, 15.00–17.00 Uhr im Gemeindehaus – Überraschung!
- Samstag, 16. Februar, 10.00 Uhr in der Sakristei: Üben und Spielen
- Samstag, 02. März, 10.00 Uhr in der Sakristei: Üben und Spielen
- Samstag, 13. April, 10.00 Uhr in der Sakristei: Üben für die Kar- und Osterwoche

Bitte merkt euch die Termine schon einmal vor.

Wir freuen uns auf euer Kommen: Elias und Sr. M. Margreth

Beichtgelegenheiten und Besinnungsnachmittage vor Weihnachten

In den vier Kirchen unserer Gemeinde besteht vor Weihnachten die Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:

im **Pfarrhaus(!)** an jedem Samstag um 15.00 Uhr und zusätzlich am Freitag, 21. Dezember, um 14.30 Uhr in der **Pfarrkirche** (Pfr. Hölscher); danach ist um 15.00 Uhr die hl. Messe; anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus,

in **Neustadt-Glewe** am Mittwoch, 5. Dezember, um 14.30 Uhr (Pfr. Höl-
scher); um 15.00 Uhr ist die hl. Messe; anschließend Kaffeetrinken,
in **Dömitz** am Mittwoch, 5. Dezember, um 14.30 Uhr (Pater Dominicus); um
15.00 Uhr ist die hl. Messe,

in **Grabow** am Dienstag, 11. Dezember, um 14.30 Uhr (Pfr. Höl-
scher); um 15.00 Uhr ist die hl. Messe; anschließend Kaffeetrinken.

Zum jeweiligen Kaffeetrinken bitten wir herzlich um Kuchenspenden.

Am Mittwoch, 12. Dezember ist **Pater Dominicus**, von 17.00 – 19.00 Uhr
als fremder Beichtvater im Pfarrhaus/Marienkapelle, Schloßstraße 11.

Nach Absprache sind immer auch **Beichtgespräche** bei Pfr. Höl-
scher möglich.

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Neuen Jahr

Heiliger Abend – 24. Dezember:



14.30 Uhr Christmette in Lübtheen

14.30 Uhr Krippenfeier im Kinderhaus Ludwigslust

16.00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche Ludwigslust

16.00 Uhr Wortgottesdienst zur Christnacht in Dö-
mitz

17.00 Uhr Christmette in Hagenow

1. Weihnachtstag – 25. Dezember:

09.00 Uhr hl. Messe in Grabow

09.00 Uhr hl. Messe in Dömitz

11.00 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche Ludwigslust

18.00 Uhr hl. Messe in Hagenow



2. Weihnachtstag (Fest des hl. Stephanus) – 26. Dezember:

09.00 Uhr hl. Messe in Dömitz

09.00 Uhr hl. Messe in Neustadt-Glewe

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Hagenow

11.00 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche Ludwigslust, musikalisch gestaltet
von unseren Jugendlichen mit der Aussendung der Sternsinger

17.00 Uhr Weihnachtsvesper in der Marienkapelle

Silvester – Montag, 31. Dezember:



16.00 Uhr hl. Messe zum Jahresschluss in der Pfarrkirche Ludwigslust

17.00 Uhr hl. Messe zum Jahresschluss in Hagenow

Neujahr –Dienstag, 01. Januar:

10.00 Uhr hl. Messe in Dömitz

11.00 Uhr hl. Messe in Lübtheen

16.00 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche Ludwigslust

Lateinische Messe und eucharistische Anbetung

Am Herz-Jesu-Freitag, 4. Januar, feiern wir die hl. Messe lateinisch um 9.30 Uhr in der Marienkapelle. Davor ist um 9.00 Uhr eucharistische Anbetung für geistliche Berufe.

„Adoration for vocations“ Anbetung für Berufungen

„Bittet, so wird euch gegeben!“ (Mt 7,7) – „Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ (Lk 10,2) An vielen Stellen der Bibel lädt uns Jesus ein, IHN vertrauensvoll zu bitten. ER wird uns erhören. Das wollen wir als Gemeinde im Neuen Jahr tun, indem wir uns der weltweiten Initiative „Adoration for vocations“ der kath. Kirche anschließen. In der Eucharistischen Anbetung wollen wir für Priester- und Ordensberufungen beten, jeweils an den Herz-Jesu-Freitagen (immer am 1. Freitag eines Monats) nach der hl. Messe um 9.30 Uhr bis abends um 18.00 Uhr. „Berufungen entstehen im Gebet und aus dem Gebet; und allein im Gebet können sie Bestand haben und Frucht tragen“, sagt Papst Franziskus.

Wir brauchen so dringend Priester und Ordenschristen! In den USA, und nicht nur dort, hat sich diese Initiative in vielen Gemeinden sehr weit ausgebreitet und trägt reiche Frucht. Aus den Gemeinden gehen Berufungen hervor und auch das Miteinander der Gemeinde ändert sich. Viele Menschen werden von Gott reich beschenkt. Ich freue mich sehr, dass sich schon einige aus unserer Gemeinde bereit erklärt haben, für eine Stunde vor dem Allerheiligsten in diesem Anliegen zu beten.

Wer von Ihnen dieses Anliegen unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, an den Herz-Jesu-Freitagen in die Marienkapelle zur Anbetung zu kommen. Um sicher zu sein, dass alle Stunden abgedeckt sind, brauchen wir einen verlässlichen Stamm von Betern, die bereit sind, für eine Stunde zu beten. Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie diesen Dienst übernehmen können. Auch

wenn Sie sich nicht so fest binden können, aber durchaus bereit sind, als Vertretung einzuspringen, falls jemand ausfällt, lassen Sie mich das wissen, so dass wir einige „Reserve-Beter“ für den Notfall haben.

Herzlichen Dank für alle, die sich bisher bereit erklärt haben. So können wir unser Projekt starten. Wir dürfen sicher sein, dass Gott auch uns erhört und auf SEINE Weise reich beschenken wird. Wir starten am Herz-Jesu-Freitag, **4. Januar 2019**. Gebetsanregungen werden in der Kapelle ausgelegt. Um 15.00 Uhr wird jeweils der Barmherzigkeitsrosenkranz gebetet. Aber auch ein stilles Da-Sein vor Gott, sich von Jesus anschauen und lieben lassen, IHM die eigenen Anliegen, Dank und Lob zu bringen, so wie es im Herzen aufsteigt, macht diese Zeit so wertvoll.

Die nächsten Herz-Jesu-Freitage sind am: 1. Februar, 1. März, 5. April.

Sr. M. Margreth Evers

Familienmesse

Wir laden herzlich ein zu der Familienmesse mit den Sternsängern am Sonntag, 6. Januar (Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige) um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche Ludwigslust.

Seniorenfrühstück / Seniorenrunde

Ludwigslust: Mittwoch, 9. Januar, nach der hl. Messe um 8.30 Uhr in der Marienkapelle.

Grabow: Dienstag, 15. Januar, nach der hl. Messe um 9.00 Uhr.

Neust.-Glewe: Mittwoch, 30. Januar, nach der hl. Messe um 9.00 Uhr.

Dömitz: Mittwoch, 16. Januar, nach dem Gottesdienst um 14.30 Uhr.

Hagenow: Donnerstag, 17. Januar, nach der hl. Messe um 9.00 Uhr.

Weihnachtsliedersingen

für alle, die sich auf den Advent und auf Weihnachten mit all den schönen Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit freuen und es bedauern, immer alleine singen zu müssen. Die Adventslieder, die schafft man in der Adventszeit wohl wenigstens einmal zu singen, aber die vielen schönen Weihnachtslieder, die es da so gibt? Also, wir finden, die Weihnachtszeit ist dafür einfach zu kurz. Und da wir auch nicht so gerne alleine singen, wollen wir alle, die einmal nach Herzenslust die schönen Weihnachtslieder singen möchten, zu einem gemütlichen **Weihnachtsliedersingen-Nachmittag** einladen. Bei einem Kännchen, Säftchen oder Wässerchen treffen wir uns dann am Samstag,

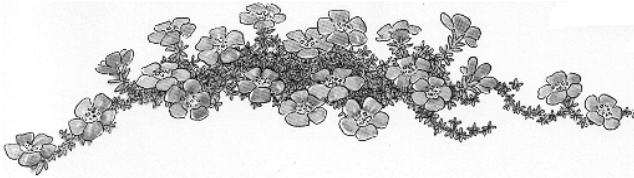
12. Januar, von 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus Ludwigslust. Gerne nehmen wir auch Wünsche entgegen und sehen dann, was sich machen lässt, wenn Sie die entsprechenden Noten mitbringen.

Es laden herzlich ein: Melanie Bonin und Monika Gaberle.

P.S.: Listen werden ausliegen, so dass wir etwas planen können.

Familienkreis I

Am Freitag, 25. Januar, um 20.00 Uhr bei Familie Ricke zur Jahresplanung.



Geistliches Wochenende

Pfarrer Hölischer lädt herzlich ein zu einem Geistlichen Wochenende für Gottesdienstbeauftragte und Interessierte zum Thema: „Dein Angesicht, Herr, will ich suchen - Das Grabtuch von Manoppello“ von Freitag-Abend bis Sonntag-Mittag, 25.-27. Januar 2019, im Edith-Stein-Haus, Parchim.

Anmeldungen erbeten bei Daniela Braker, Tel. 040/24877229 oder per Mail:

braker@erzbistum-hamburg.de

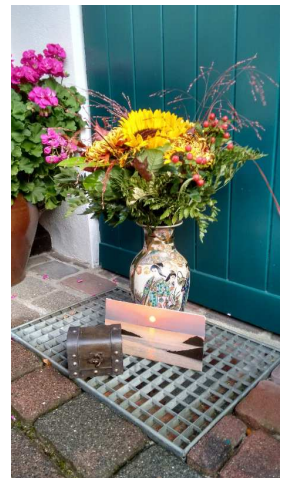
oder bei Lothar Pfeil, Tel. 03871/6251-11 oder 55 oder per Mail:

pfeil@esh-parchim.de.

Dankeschön

Ein DANKESCHÖN allen, die mir in den letzten 17 Jahren im Pfarrbüro bei meiner Arbeit begegnet sind. Den Spruch ALLES HAT SEINE ZEIT habe ich sehr gerne, und so bedanke ich mich heute ganz herzlich für die vielen guten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt und das wirklich schöne und überaus großzügige Geschenk von IHNEN.

Herzlichst Maria Hiller





Herzlich danke ich allen, die, so zahlreich anwesend oder in Gedanken, mit guten Wünschen und überraschenden Geschenken meinem 75. Geburtstag zu einem unvergesslichen Fest gestaltet haben.

Danke auch für die Gratulationen für meine Frau, die kurz zuvor ebenfalls einen „halbrunden“ Geburtstag feiern konnte und sich, wie ich, reich beschenkt fühlt.

HERZlichen Dank Christopherus Baumert

Neues aus unseren Einrichtungen

Kinderhaus Ludwigslust:

St. Martin - jedes Jahr sind es die gleichen Rituale, sowohl inhaltlich als auch organisatorisch. Herr Marschall hatte alles, was vorbereitet und bedacht werden musste, im Blick. Die Organisation erforderte keine langen Überlegungen. Gottesdienstzeit, Umzug, Feuer und Glühweinverkauf standen fest. Polizei, Feuerwehr und Presse waren informiert. Eltern haben wie in den vergangenen Jahren die Martinsgänse gebacken. Und trotzdem oder genau deshalb war es wieder ein besonderes Fest, gestaltet durch die Kinder der Edith-Stein-Schule in der Stadtkirche und auch besonders durch die vielen Begegnungen und Gespräche auf dem Weg zum sowie auf dem Schlossplatz. Es war ein Fest voller Ökumene und Offenheit für alle Gäste. Neben der Dankbarkeit für dieses einmalige Fest danken wir allen Mitwirkenden und Spendern. Mit einer Spende von 952,43 € kann der Transport der Päckchen an die Ukraine „Kinder helfen Kindern- Weihnachtsaktion 2018“ unterstützt werden. Und im Kinderhaus wuchs der Turm aus Päckchen bis zum 16. November für die Kinder täglich. Schön, dass wir sie in diesem Jahr wieder packen durften. Sie sind jetzt auf dem Weg zu ihren Empfängern und Empfängerinnen.

Zurzeit haben wir in jeder Gruppe eine Praktikantin und in Gruppe 1 einen Praktikanten. Neben ihrem zu erfüllenden Praktikumsauftrag und der Praxisanleitung durch die Erzieherinnen sind sie eine große Unterstützung und Bereicherung für das Kinderhaus.

Mit den Einladungen der Eltern zum Laternenbasteln in Gr.1, zum Abendessen in Gruppe 3 und zum adventlichen Nachmittag in Gruppe 2 öffneten wir unser Haus, was mit großem Interesse angenommen wurde.

Am 27. November verwandelte sich unser Kinderhaus in eine Puppenbühne, da uns die Räumlichkeiten der Neustädter Burg in diesem Jahr nicht zur Verfügung standen. So kam Frau Hacker mit ihrer „Kleinen Puppenbühne“ zu uns. Es war schön, für die Kinder des Neustädter Kinderhauses und des Brenzer Kindergartens Gastgeber gewesen zu sein und gemeinsam das Märchen „Hänsel und Gretel“ erleben zu dürfen.

Das jährliche Adventskonzert mit Familie Keller, die Nikolausfeier, der Besuch des Musicals der Schüler der Edith-Stein-Schule sowie die Teilnahme an der Ludwigsluster Schlossweihnacht am 3. Advent, für die wir Mitarbeiterinnen am 10. Dezember gemeinsam mit Eltern Marmelade kochen, Kekse backen und Kleinigkeiten nähen werden, sind unsere festen Vorhaben im Advent.

Die Adventsfeier der Mitarbeiter_innen beider Kinderhäuser findet am 14. Dezember statt. Wir beginnen die Feier um 17.30 Uhr mit der hl. Messe, zu der wir herzlich einladen.

Für die Blumenspende und Bepflanzung der Blumenkästen am Gemeindehaus sowie am Eingang und Bürofenster des Kinderhauses danken wir einer Mutter. Ihr Kind besucht unser Kinderhaus. Außerdem Herzlichen Dank auch an Frau Friel, die uns mit Geschirr und Küchenutensilien beschenkte.

Im neuen Jahr machen sich die Sternsinger auf den Weg. Auch die Schulanfänger des Montessori-Kinderhauses sind wieder dabei, tragen den Segen in unserer näheren Umgebung von Haus zu Haus und bitten um eine Spende für die Kinder in Peru.

Liebe Gemeinde, wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unserem Kinderhaus im Jahr 2018. Danke für jede Gabe in Form von Äpfeln, Nüssen, Wolle etc. und für jede Spende. Danke für jedes Wort und Gebet für das Montessori-Kinderhaus.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit sowie gesegnete Weihnachten. Im Namen des ganzen Teams, Ines Banczyk

Kinderhaus Neustadt-Glewe:

Gemeinsam mit Pastorin Draeger feierten wir am Freitag, 16. November, unser Fest zu St.-Martin. Die Kirche war gefüllt mit vielen Kindern, Eltern, Großeltern und anderen Gästen. Im Gottesdienst erinnerten wir uns an das

Leben des heiligen Martin und beteten darum, dass auch wir die Not der Armen, Schwachen und Kranken erkennen und zu mildern versuchen. Während des Gottesdienstes brachten die Kinder ihre liebevoll weihnachtlich verpackten Päckchen zum Altar. Mit ihren selbstgebastelten Laternen zogen anschließend alle gemeinsam auf den Hof des Kinderhauses, wo bereits die ersehnten Martinsgänse und warme Getränke warteten. Umrahmt wurde das Beisammensein am Lagerfeuer von den Bläsern der evangelischen Gemeinde. Die Päckchen werden in den nächsten Wochen gemeinsam mit dem Spendenerlös über die Caritas Schwerin in die Ukraine geschickt.

Die Vorweihnachtszeit ist für uns seit längerem Märchenzeit. In diesem Jahr führen wir ins Kinderhaus nach Ludwigslust, wo uns Frau Hacker von der Puppenbühne „Kleines Theater“ mit „Hänsel und Gretel“ verzauberte.

An einem gemütlichen Abend bastelten wir verschiedene Verkaufsobjekte für unseren diesjährigen Stand auf dem Neustädter Weihnachtsmarkt. Von dem Erlös möchten wir einige Montessori-Materialien erneuern bzw. neu anschaffen. Am Samstagnachmittag werden die Kinder unseres Hauses die Besucher des Marktes mit einem kleinen Programm erfreuen. Also kommen Sie gerne auf dem Weihnachtsmarkt bei uns vorbei.

Der Dezember hält noch einige Höhepunkte für die Kinder und für uns bereit: Am 6. Dezember werden wir den Hl. Nikolaus in einem Festkreis begrüßen, so dass er uns wieder etwas aus „seinem Leben“ erzählen kann.

Herzlich einladen möchten wir Sie zum Adventskonzert der Familie Keller, Inhaber des Musikhofs Keller aus Alt Jabel. Sie werden am Montag, 10. Dezember, um 10.30 Uhr, wieder mit einigen ihrer Musikschüler bei uns zu Gast sein. Gemeinsam möchten wir weihnachtliche Lieder singen und dem Können der Kinder lauschen.

Am 13. Dezember sind die Kindergartenkinder in die Schule nach Neustadt-Glewe eingeladen. Die 4. Klasse spielt für uns „König Drosselbart“. Am gleichen Tag fahren wir mit den Schulanfängern in die Stadthalle nach Ludwigslust, um dort das diesjährige Musical der Edith-Stein-Schule zu sehen. Unsere Adventsfeier mit den Kindern, am 20. Dezember, bildet dann den Abschluss des Jahres.

Das neue Jahr beginnen wir mit dem Fest der Heiligen Drei Könige. Am 8. und 9. Januar sind unsere Schulanfänger **als Sternsinger** unterwegs, um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen und Spengelder zu

Wir bedanken



die Häuser zu bringen und Spengelder zu sammeln.

uns bei allen lieben Menschen, die

uns in diesem Jahr mit Spenden jeglicher Art - Obst und Gemüse aus eigenem Anbau, Bastelmaterialien, Blumenschmuck, finanziellen Mitteln... - unterstützt haben und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein ruhiges, friedvolles Weihnachtsfest,
Janet Gaberle und Team

Kollekten- und Sammelergebnisse

Sonntag	28.10.18	278,90 € Weltmissionssonntag
Sonntag	02.11.18	52,10 € Renovabis
Sonntag	04.11.18	157,14 € Solidaritätsfond Arbeitslose
Sonntag	18.11.18	147,40 € Bonifatiuswerk

Zur Finanzierung dieses Pfarrbriefs bitten wir um eine Spende in die Opferdose in der Kirche.

Der nächste Pfarrbrief erscheint **Sonntag, 27. Januar 2019.**

Redaktionsschluss: Montag, 21. Januar 2019

Herausgegeben: Katholisches Pfarramt Ludwigslust/ 2. Dezember 2018

Kath. Kirchengemeinde St. Helena/ St. Andreas, Schloßstraße 11, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-21613/ Fax: 03874-47275/ Mail: kath-pfarramt-lwl@web.de

Website: www.katholische-kirche-ludwigslust.de

Bank: DKM-Münster, IBAN:DE36400602651528100101, BIC: GENODEM1DKM

Pfarrer in unserer Gemeinde ist Dr. Ludger Hölscher.

Tel.: 03874-21613/ Fax: 03874-47275/ Mail: ludgerhoelscher@t-online.de

Diakon in unserer Gemeinde ist Christophorus Baumert.

Tel.: 038758-36960/ Fax: 038758-36961/ Mail: kg.doemitz@t-online.de

Gemeindereferentin in unserer Gemeinde ist Raphaela Hellwig

Tel.: 0174-3258407/ Fax: 03874-47275/ Mail: raphaela.hellwig@googlemail.com

Betrieblicher externer Datenschutzbeauftragter ist Dr. Uwe Schläger, Konrad-Smith-Str.

88, 28217 Bremen, Tel.: 04216966320/ Mail: kirche@datenschutz-nord.de

Pfarrbüroöffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 08.00-12.00 Uhr, Donnerstag: 13.00-17.00 Uhr

Katholische Einrichtungen:

Schwestern Unserer Lieben Frau/ Schloßstraße 11, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-29173/ Mail: Schwestern-LWL@web.de

Montessori-Kinderhaus St. Helena Ludwigslust/ Schloßfreiheit 9, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-29007/ Fax: 03874-620653/ Mail: kath-montessori-lwl@gmx.de

Website: www.Montessori-Kinderhäuser-LWLNGL.de

Bank: DKM-Münster, IBAN: DE63400602651528100100, BIC: GENODEM1DKM

Montessori-Kinderhaus St. Julie Billiart Neustadt-Glewe/ Kiez 23, 19306 Neust.-Glewe

Tel.: 038757-55472/ Fax: 038757-55473/ Mail: kath-montessori-nl@gmxd.de

Website: www.Montessori-Kinderhuser-LWLundNGL.de

Bank: DKM-Münster, IBAN: DE79400602651528100103, BIC: GENODEM1DKM

Edith-Stein-Schule/ Hamburger Tor 4a, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-571649/ Fax: 03874-570593/ Mail: sekretariat@ess-lwl.de

Bank: DKM-Münster, IBAN: DE77400602650033050100, BIC: GENODEM1DKM

Hort der Edith-Stein-Schule/ Hamburger Tor 4a, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-571649/ Fax: 03874-571649/ Mail: hortleitung@ess-lwl.de

Bank: DKM-Münster, IBAN: DE50400602650033050101, BIC: GENODEM1DKM

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ludwigslust

-Beratungsstelle für Frauen und Familien/ Beratungsstelle für Schwangere

-Hilfen zur Erziehung/ Schloßstraße 9, 19288 Ludwigslust

Tel.: 03874-21870/ Fax: 03874-665170/ Mail: skf.ludwigslust@web.de

Bank: Sparkasse Meckl.-SN, IBAN: DE03140520001510003475, BIC: NOLADE21LWL